

Tankanzeige merkt das tanken nicht

Beitrag von „owolter“ vom 2. März 2007 um 08:35

[Zitat von moose](#)

Du weißt aber doch gar nicht, wieviel im Tank war, **bevor** Du die 5 Liter hast reinlaufen lassen. Höchstens ab Einbau; da kann man nur hoffen, dass weder zwischendrin mal der gemerkte Wert verlorengelht, noch sich die Messtoleranzen des Durchflussmengenmessers mit der Zeit addieren...

genau so ist es

ich denke die anzeige mittels der heutigen tankgeber und dem tankstellennetz ist genau genug. ob da nun 2 liter mehr oder weniger drin sind ist völlig egal.

wer bei der tankwarnung nicht tanken fährt braucht sich über ein liegenbleiben nicht beschweren. im allgemeinen schafft man dann noch locker 80 bis 100km (wenn man nicht mehr mit v_{max} weiter fährt).

desweiteren würden durchflußmesser das ganze wieder verteuern und komplizierter machen.

entweder müßte der fahrer bei jedem tanken die getankte menge in das fahrzeug programieren (was dann wahrscheinlich zu 50% liegenbleiber führt) oder die eingetankte menge mittels durchflußmesser erfaßt werden. dazu kommt dann wahrscheinlich noch alle 2 jahre die plakette vom eichamt.